

Positive Entwicklung des spanischen Immobilienmarktes erwartet

04.03.2013, 10:48 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Grupo Brueggmann*

Presseagentur: *KPFTV*



Die Grupo Brueggmann bietet mehr als 20.000 spanische Immobilien an

Immobilienmarkt Spanien 2013

Laut einer aktuellen Studie von Experten der US-amerikanischen Bank Morgan Stanley könnte Spanien 2013 neben der Schweiz das attraktivste Land für Anleger werden. Laut Morgan Stanley könne sich das Land in Europa: neben weiteren Euro-Peripherie-Ländern, zu einer der positiven Überraschungen in diesem Jahr entwickeln. Das beste Ergebnis seit 2009.

Dieser Ansicht ist auch der Immobilienexperte Jürgen Gräf, Manager für International Real Estate Management der hamburger Brueggmann Gruppe. „Wir sehen aus den Zahlen der spanischen Grupo Brueggmann, dass der Immobilienmarkt inzwischen wieder anzieht, bei steigender Nachfrage aus Deutschland, der Schweiz, Gross Britanien, den skandinavischen Ländern, Russlands und neuerdings auch aus China und den USA“, so der Immobilienexperte. Die meisten spanischen Banken haben im letzten Jahr, vor Übergang ihrer Immobilien in die Bad Bank (SAREB) gute Immobilien zu Schleuderpreisen auf den Markt geworfen. Das ist jetzt vorbei. Was die Banken jetzt noch haben, sind meist Schrottimmobilien oder Immobilien in Lagen, für die sich kein Ausländer und auch kein Investor derzeit ernsthaft interessiert. Dagegen bietet der spanische Immobilienmarkt, jenseits der meist uninteressanten Bankverwertungen, nun gute Objekte zu niedrigen Preisen, die einen Einstieg lohnen. Bereits jetzt ziehen die Preise für wertige Immobilien im Raum Marbella, aber auch auf Mallorca und Ibiza wieder an. Dies gilt auch für Zentren wie Barcelona und Madrid. Nicht so gut sieht es nach wie vor für den Raum Alicante und Almeria aus. Hier stagniert weiterhin die Nachfrage bei einem gleichbleibend hohen Angebot.“

Dabei unterlag der spanische Immobilienmarkt noch vor einigen Monaten starken Schwankungen, vorwiegend auf dem Festland. Die spanische Regierung unter Ministerpräsident Mariano Rajoy hat einen harten Sparkurs verfolgt, um in der Krise zu bestehen. „Die Regierung hat harte, meist unpopuläre Maßnahmen durchgesetzt“, so Jürgen Gräf. „Derzeit ist Spanien wieder kreditwürdig und alle Befürchtungen, die Peseta käme zurück, sind vom Tisch.“

Portrait

Während der vergangenen Jahre hat sich Brueggmann Gruppe (Hamburg, Berlin, London, Marbella, Palma) mit Ihrer spanischen Tochter Grupo Brueggmann S.L. zu einer der erfolgreichsten Immobilienanbieter Spaniens entwickelt. Wir sind nicht nur auf den Balearen (Mallorca, Ibiza, Menorca) präsent, sondern auch auf den Kanaren und natürlich dem spanischen Festland. Stets mit eigenen Büros, keinen Fremdpartnern und keinem Franchiser. Von Marbella aus steuert die Grupo Brueggmann das Immobiliengeschäft in Spanien.

Mit über 20.500 Immobilien (Fincas, Häuser, Wohnungen, Penthouse , usw...) gehört die Grupo Brueggmann mit der deutschen Brueggmann Gruppe zu den erfolgreichsten Anbietern.

Gewinnspiele, brandneue Immobilien in Spanien, auf Mallorca, in Marbella oder auf den Kanaren, Preisreduzierungen, Renditeobjekte in der Schweiz, Hotelimmobilien europaweit, Anlageobjekte in den USA oder Rendite- und Ferienobjekte im Luxusbereich auf den Caymans - finden Sie auf www.grupobrueggmann.es oder folgen Sie der Immobiliengruppe auf Facebook <http://facebook.com/brueggmannpr> und sind immer noch etwas schneller informiert!

News-ID: 702383 • Views: 190 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/702383/Positive-Entwicklung-des-spanischen-Immobilienmarktes-erwartet.html>